

TERMINANKÜNDIGUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover
www.bund-niedersachsen.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



28. Juli 2016

Terra Preta: Moorschutz im eigenen Garten **BUND und Nabu laden zu einem Infoabend in Goslar über naturnahes** **Gärtnern ein**

Die Senkung des Torfverbrauchs und damit die Suche nach geeigneten Alternativen für den Gartenbau liegt im Interesse der Natur- und Umweltverbände BUND und Nabu. Aus diesem Grund lädt der BUND gemeinsam mit dem NABU Goslar am **4. August 2016** zu einem Informationsabend über den Torfersatzstoff Terra Preta (portugiesisch für Schwarze Erde) ein. „Die Forderung der Umweltverbände, dass Torf in die Moore und nicht in private Haushalte gehört, erhält in der Öffentlichkeit immer mehr Aufmerksamkeit. Wir sehen im Einsatz von Terra Preta eine Chance, im Hobbybereich auf Torf im Garten und auf dem Balkon zu verzichten“, sagt Dr. Mona Gharib, Leiterin des Terra Preta-Projektes im BUND Niedersachsen.

Zwei Referenten des BUND Niedersachsen informieren auf der Veranstaltung über den Moor- und Klimaschutz und die Anwendung von Terra Preta: Professor Dr. Harm Glashoff erläutert die Entstehung und Bedeutung von Mooren und nennt konkrete Beispiele, welche Maßnahmen im Garten dem Klima zugutekommen. Die eigene Herstellung von Terra Preta als Torfersatzstoff erläutert Dr. Mona Gharib. Sie kann mit wenig Mühe selbst hergestellt werden. Welche Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung von Terra Preta zu berücksichtigen sind und in welchen Mengen ihr Einsatz sinnvoll ist, stellt die Chemikerin in ihrem Vortrag vor.

Die Informationsveranstaltung findet im Rahmen des von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung geförderten Projekts „Terra Preta in Niedersachsen“ statt. Treffpunkt ist das Verbändebüro NABU/BUND Goslar. Ergänzend dazu wird es am **25. August 2016** einen Workshop zur Herstellung von Terra Preta in Goslar geben.

Terra Preta: Moorschutz im eigenen Garten

Donnerstag, 4. August 2016
19 - 20 Uhr

Verbändebüro NABU/BUND
Petersilienstraße 23, 38640 Goslar

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Für Informationen zur Veranstaltung: Lara Schmidt, Tel. (0511) 96569-76.

Weitere Informationen finden Sie im Netz unter www.bund-niedersachsen.de/terrapreta.

Hintergrund:

Terra Preta bedeutet Schwarzerde und wird aus Kompost, zertifizierter Pflanzenkohle, Mineralien und Mist hergestellt. Dabei werden organische Abfälle in hochwertigen Dünger umgewandelt. Auf den Einsatz von Mineraldüngern und Torferden kann für den Hobbygartenbereich verzichtet werden.

Die nährstoffreiche Schwarzerde fördert die für ein gesundes Pflanzenwachstum wichtigen Bodenlebewesen, speichert Nährstoffe und Wasser und ermöglicht einen dauerhaften Humusaufbau. Terra Preta kann zum Klimaschutz beitragen, durch Aufbau von Humus und Speicherung von Treibhausgasen wie Kohlenstoffdioxid und Methan. Das Terra Preta-Konzept kann, ähnlich wie die derzeit praktizierte Kompost- und Humuswirtschaft, zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Privatgärten führen.

Pressefoto:

Beigefügt finden Sie ein Pressefoto. Das Copyright entnehmen Sie bitte der Fotobeschreibung.

Rückfragen zum Thema an:

Dr. Mona Gharib

Projektleitung „Terra Preta in Niedersachsen“

BUND Landesverband Niedersachsen

Tel. (0511) 965 69 - 34

mona.gharib@nds.bund.net

Pressekontakt:

Dr. Tonja Mannstedt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

BUND Landesverband Niedersachsen

Tel. (0511) 965 69 - 31

tonja.mannstedt@nds.bund.net